

Seil- und Hebetechnik GmbH

Brückenstraße 2 • 04849 Bad Düben Telefon +49 34243 302-0 • Fax +49 34243 302-19

(Original)Betriebsanleitung für Stahldrahtseile gemäß DIN EN 12385 gemäß der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass ihm darüber hinaus bekannte Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden.

Bezeichnung der Maschine: Stahldrahtseil gemäß DIN EN 12385

Bestimmungsgemäße Verwendung: gemäß DIN EN 12385, Teil 4

 Transport, Lagerung und Handhabung des Seils bis zur Weiterverarbeitung, Konfektionierung, Einbau oder Inbetriebnahme -

Transport: Seile sind mit geeigneten Mitteln gegen mechanische Beschädigungen zu schützen. Es ist dafür zu sorgen, dass Seile mit keinen scharfen Kanten in Berührung kommen!

Lagerung: Seile sollen in trockenen, staubfreien Räumen und geschützt gegen mechanische Beschädigungen gelagert werden. Eine Lagerung auf Paletten ist zu vermeiden. Seile sind vor starker Sonneneinstrahlung zu schützen. Die Kennzeichnung der Seile darf nicht verloren gehen.

Handhabung: Beim Umgang mit Seilen sind geeignete Persönliche Schutzausrüstungen gemäß der betrieblichen Gefährdungsbeurteilung zu tragen. Beim Abwickeln und Abrollen dürfen Seile nicht verunreinigt und nicht verdreht werden, sondern müssen gerade ausgerollt bzw. abgewickelt werden (siehe Zeichnung); dabei darf keine Gegenbiegung entstehen. In keinem Fall dürfen Seile seitlich vom Haspel oder vom Ring abgezogen werden. Seile müssen beim Auflegen vor mechanischen Beschädigungen und vor Verschmutzungen geschützt werden. Das Führen über scharfe Kanten ist generell zu vermeiden!



Beim **Abtrennen** des Seils sollen auf beiden Seiten der Schnittmarkierungen Sicherungsabbindungen angebracht werden. Bei Litzenseilen sollte die Länge jeder Abbindung mindestens dem zweifachen Seildurchmesser entsprechen. Seile sollten vorzugsweise mit einer Trennschleifscheibe oder – bei kleinem Durchmesser – mit einer Drahtseilschere abgetrennt werden. Beim Abtrennen mit einer Trennschleifscheibe (Schutzbrille tragen!) ist eine angemessene Raumbelüftung sicherzustellen. Nach dem Trennen müssen die Seilenden ordnungsgemäß gesichert werden. Beim Einziehen in den Seiltrieb sowie beim **Umwickeln** auf eine Seiltrommel darf das Seil weder auf- noch zugedreht werden.

Für den bestimmungsgemäßen Umgang mit Drahtseilen sind ferner die DIN EN 12385-3 sowie die VDI 2358, Kapitel 15 zu beachten.



Seil- und Hebetechnik GmbH

Brückenstraße 2 • 04849 Bad Düben Telefon +49 34243 302-0 • Fax +49 34243 302-19

(Original) Operating instructions for steel wire ropes according to DIN EN 12385 According to Machinery Directive 2006/42/EC

The operator must ensure that known safety regulations are additionally complied with.

Name of the machine: Steel wire rope according to DIN EN 12385

Intended use: According to DIN EN 12385, Part 4

 Transport, storage and handling of the rope right up to further processing, assembling, installation or start-up -

Transport: Ropes must be protected against mechanical damage by appropriate means. Ensure that the cables do not come into contact with any sharp edges!

Storage: Ropes should be stored in dry, dust-free rooms and protected against mechanical damage. A storage on pallets must be avoided. Ropes must be protected from strong sunlight. The labeling of the cables must not be lost.

Handling: When handling the ropes, appropriate personal protective equipment in accordance with the operational risk assessment must be worn. When unwinding and unrolling, the ropes must not be contaminated or twisted, but must be rolled or wound up straight (see drawing), without developing any reversebending. Under any circumstances should the rope be pulled sideways from the reel or coil. When laying, the ropes must be protected against mechanical damage and contamination. Conducting over sharp edges must be absolutely avoided!



When **separating** the rope, both sides of the cutting marks should be secured. For stranded ropes, the length of each tying should correspond to at least twice the rope diameter. Ropes should preferably be separated with a cutting grinding wheel or – for small diameter – with a wire rope cutter. When separating with a cutting grinding wheel (wear protective goggles!), adequate room ventilation must be ensured. After separating, the cable ends must be properly secured. The rope should neither be turned up or down while drawing into the rope drive as well as during **wrapping** around the rope reel.

For the proper handling of the wire ropes DIN EN 12385-3 as well as VDI 2358 Section 15 should be observed in addition.